

St. Anna

*im Pfarreienverbund
im Seelsorgebereich Bamberg-Ost*

Pfarrbrief Nr. 95, Kirchweih 2013



Liebe Pfarrangehörige, liebe LeserInnen

Papst Benedikt XVI. rief während seines Pontifikats das Jahr des Glaubens aus, das vom 11. Oktober 2012 bis zum 24. November 2013 geht. Mit seinem Schreiben „Tür des Glaubens“ lädt er uns alle ein, über die Wurzeln und Wahrheiten unseres Glaubens nachzudenken, damit unsere Freude daran beständig wächst und wir immer tiefer in seine Gnade eindringen können. Wir alle, die im Glauben stehen, sind aufgefordert, ihn so zu leben, dass Außen- und Fernstehende den Glanz und die Schönheit dieser Gnade in uns, in unserem Denken und Handeln sehen und erfahren und sich davon anstecken und begeistern lassen. Echter Glaube führt auch nie am Menschen vorbei, er öffnet vielmehr das Herz für Freude, Sorgen und Nöte der anderen. Nur ein Glaube der ins Gebetsleben führt, hilft uns, die Kirche zu entdecken und zu erneuern. Er ist es, der uns ihr Lehramt erkennen und annehmen lässt und uns die Heilige Schrift öffnet, aus denen er seinen Geist und seine Kraft schöpft. Ebenso offenbart er uns den wahren Wert der Schöpfung und weist uns die Wege zu ihrer Bewahrung.

Lebendiger Glaube beginnt immer mit einem kleinen Schritt, den Gott mit uns wagt. Im Alten Testament lesen wir von der Berufung Abrahams, der der Stammvater eines großen Volkes wurde. Im Neuen Testament können wir an Maria, der Magd des Herrn und

Mutter Jesu Christi, die angenommen und geglaubt hat, sehen, wie sich der Heilige Geist der Schwachheit des Menschen bedient, um ein großes Erlösungswerk zu vollbringen. In der Geschichte der Kirche zeigen uns die Heiligen in beeindruckender Weise immer wieder, dass alles möglich ist für den, der glaubt. Der Glaube widerspricht keineswegs dem menschlichen Verstand, sondern ist sein Licht und Wegweiser, der uns in die Geheimnisse Gottes und unserer Menschenwürde eindringen und sie uns erkennen lässt. Aber er muss auch gehört, meditiert und tief im Herzen aufbewahrt werden, damit er wirklich zur innerlichen Kraftquelle wird, die uns hilft, alle Krisen religiöser, gesellschaftlicher, kultureller, politischer und wirtschaftlicher Art auszuhalten und zu bewältigen, ohne dabei das menschliche Gesicht zu verlieren.

Diese Gnade des Glaubens ist unerschöpflich, endet nie, wie uns die Lehrer des geistlichen Lebens sagen, denn Gott gibt immer Gnade über Gnade.

Öffnen wir daher unser Herz und gehen zu Jesus, denn bei und von ihm können wir lernen, was ein wahrer Glaube ist. Beten wir und bitten Gott um diese Gnade für alle Menschen der Erde. Es ist der Auftrag, den Jesus selbst uns gegeben hat: „Geht in die ganze Welt und verkündet das Evangelium.“

Ihr Pfarrvikar Johannes Trei

Abschied von Pfarrvikar Johannes Trei

Nach vier Jahren in unserer Pfarrei wird Pfarrvikar Johannes Trei nach Bayreuth St. Hedwig versetzt. Wir danken ihm für die vier Jahre, die er in St. Anna gewirkt hat und wünschen ihm für seine neue Tätigkeit

alles Gute und Gottes Segen. Wer sich von Pfarrvikar Trei verabschieden möchte, hat dazu nach dem Sonntagsgottesdienst am 25.08. um 10.00 Uhr die Gelegenheit.



Pfarrbüro St. Anna, Heinkelmannstr. 1, 96050 Bamberg

Telefon-Nr.: 0951/133200

Fax-Nr.: 0951/133202

e-mail: st-anna.bamberg@erzbistum-bamberg.de

⇒ **Öffnungszeiten:**

Montag, Mittwoch, Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Dienstag 14.00 – 17.45 Uhr

Donnerstag geschlossen

⇒ **In den Sommerferien ist das Pfarrbüro nur Mo/Mi/Fr vormittags besetzt.**

Vom 02. – 06.09.2013 ist das Pfarrbüro geschlossen.



Katholische öffentliche Bücherei St. Anna

Ferdinand-Braun-Str. 40, Telefon-Nr. 0951/1338446

⇒ **Öffnungszeiten:**

Mittwoch 17.00 – 19.00 Uhr



Neuigkeiten! Neuigkeiten! Neuigkeiten! Neuigkeiten!



Der Ministrantenraum wurde von den Oberministranten Benni, Hanni & Kathy als Überraschung für die

Ministranten in den Osterferien gestrichen, neu gestaltet und neu möbliert.

Die Überraschung ist gelungen, der Miniraum gefällt und unser Pfarrvikar Trei hat den Raum gesegnet. Bei der Raumsegnung, die während der Ministrantenstunde stattgefunden hat, war auch unsere liebe Pfarrsekretärin Moni anwesend.

Es wurde ein Bild mit den Fingerabdrücken der Ministranten gestaltet, bei diesem auch Herr Pfarrvikar Trei und Moni ihren Fingerabdruck verewigt haben. Dieses wurde dann gemeinsam aufgehängt. ☺

Wenige Wochen später fand dann auch schon das 21. Dekanatsministrantenfußballturnier, am 09.05.13, Christi Himmelfahrt, statt.

Bei diesem trat eine von uns gestellte Juniorenmannschaft an.

Unsere Mannschaft wurde eifrig von 3 Ministrantinnen (Svenja Eckenweber, Henrike Schrott, Nicole Triffo) angefeuert, die die Mannschaft den ganzen Tag begleiteten. Das, sowie der Einsatz der SpielerInnen und der Leitung Benjamin Fischer, der an diesem Tag unsere Pfarrei auch als Schiri vertrat, führten zum wohlverdienten 2. Platz, trotz kleiner Verletzungen.





Von links: Benjamin Fischer, Maximilian Bräuter, Paul Niedballa, Johannes Bräuter, Jonas Bieniek, Nina Weiner, Kathrin Zeichner, Lukas Weiner, Henrike Schrott, Nicole Triffo, Svenja Eckenweber

Vorne liegend: Fabian Stickler

Als letztes stand nun die Fronleichnamsprozession an. Dort war St. Anna zwar nur mit einer kleinen Gruppe vertreten, aber trotz wechselnden Wetters war auch dies ein schöner Tag.

Vorrausschauend steht nun das Pfarrfest an, bei welchem auch dieses Jahr wieder die Minisaftbar für alle Besu-

cher geöffnet ist. Dort werden unsere Minis alkoholfreie Cocktails mixen.

Am 12. Oktober wird der Dekanatsministrantentag sein, bei welchem wir auch dieses Jahr wieder mitmachen werden. Außerdem ist bald wieder unsere Mineinführung, bei der voraussichtlich zwei neue Ministranten eingeführt werden, auf die wir uns schon sehr freuen, denn wir benötigen immer Unterstützung.

Zwei oder drei Attraktionen werden dieses Jahr noch geboten, welche es sein werden, bleibt aber ein Geheimnis.

*Im Namen der Oberministranten
Hanni Beßler*

Aus dem Missionsausschuss

Ein Teil des Pfarrfest-Erlöses soll auch dieses Jahr wieder in soziale Einrichtungen fließen. Der Missionsausschuss möchte folgende Projekte unterstützen: Im Waisenhaus St. Vincent in der Nähe von Durban kümmern sich Mariannahiller Schwestern um ca. 100 Jungen und Mädchen im Alter von 2-18 Jahren, die ihre Eltern durch Aids verloren haben. Darüber hinaus betreuen die Schwestern Kinder, deren Eltern zu arm sind, um sie ernähren zu können.

Ein Großteil der Aufwendungen kann nur über Spenden finanziert werden. In den Schulen gibt es nicht genug Lehrer, um die Kinder so zu fördern, dass sie eine weiterführende Schule besuchen könnten. Eine gute Schulausbildung bedeutet für sie eine bessere Zukunft.

Ein zweiter Teil soll das Entwicklungsprojekt „Ombili“ unterstützen.

Der Stamm der Buschmänner in Namibia ist den Wanderbewegungen der Nomaden immer ausgewichen. Nach der Übertragung des Mandatsrechts für „Südwest“ an die Südafrikanische Union wurde ein Großteil des Landes in Farmland umgewandelt. Für die Buschmänner blieb nur ein kleines Homeland – Buschmannland. Da jegli-

che schulische und sprachliche Basis nicht entwickelt war, ging die Gestaltung des neuen Staates an dieser Minderheit vorbei.

Ein deutscher Farmer hat dann versucht, auf seinem Besitz Buschmannfamilien anzusiedeln und sie langsam in ein neues Leben und Arbeiten zu integrieren. Schließlich stellte er seine Farm dem Entwicklungsprojekt „Ombili“ (Frieden) zur Verfügung. Durch kostenlosen Schulbesuch, die Versorgung der Kinder mit Nahrung, Kleidung und ärztlicher Betreuung wird versucht, die Familien zum Bleiben zu bewegen. Die Erwachsenen haben die Möglichkeit, durch Mitarbeit in Garten, Landwirtschaft und Werkstatt eine erste Existenzvorsorge zu treffen. Inzwischen gibt es die ersten Schulabsolventen, die nun in die Berufswelt eingliedert werden müssen.

Dank zahlreicher Förderer konnte schon viel umgesetzt werden. Trotzdem gibt es noch viel zu tun auf dem Weg in eine gesicherte Zukunft.

Helfen Sie uns bitte – denn nur gemeinsam lassen sich Ziele verwirklichen.

Wir danken Ihnen dafür schon im Voraus.

*Für den Missionsausschuss
Gabriele Heyder*

Aus der KjG

Liebe Pfarrgemeinde,
bald ist es wieder soweit. Die Sommerferien stehen vor der Tür und damit auch unser absolutes Highlight des Jahres: Zeltlager!

Heuer zelten wir von Samstag, 03.08. bis zum 10.08. bei Laibarös.

Wir freuen uns jetzt schon auf eine Woche vollgepackt mit Abenteuer, Spaß, Kreativität und Gemeinschaft. Wir werden spielen, singen, planschen,

basteln, rennen, sägen und auch zaubern.

Eingeladen sind alle Kinder und Jugendlichen ab 8 Jahren.

Die Anmeldungen liegen in den Räumen der KjG aus. Für Rückfragen stehen wir auch an der Kirchweih bei unserem Stand zur Verfügung.

Wir wünschen euch allen eine schöne Sommerzeit!

*Für die KjG
Johannes Platz*



Einladung zum Ehejubiläums-Gottesdienst

Auch in diesem Jahr möchten wir alle Paare, die in diesem Jahr ein Ehejubiläum feiern, zu einem Wortgottesdienst am Freitag, 18. Oktober 2013 um 18.30 Uhr einladen. Anschließend findet eine kleine Begegnung im Pfarrheim St. Anna

statt. Bitte rufen Sie uns zu den Bürozeiten im Pfarrbüro St. Anna an und teilen Sie uns Ihre Teilnahme mit, damit wir besser planen können. Es sind auch wieder die Ehejubilare aus den Pfarreien St. Heinrich und St. Kunigund herzlich eingeladen.

Aus dem Kindergarten St. Anna

80 Kinder, im Alter zwischen 2,5 und 7 Jahren besuchen zurzeit unseren Kindergarten. Betreut werden sie von 10 Fachkräften in 4 Gruppen.

Im gemeinsamen Spielen und Lernen, aber auch mit viel Spaß und Fröhlichkeit bereiten sie sich auf die Schule

vor. Einen kleinen Einblick in unser Kindergartenleben geben nachfolgende Fotos.

Zum Abschluss des Kindergartenjahres feierten wir am 13. Juli ein Sommerfest in unserem Garten.

Rita Sauer
Kindergartenleitung



Fleißige Helfer bei der Weihnachtsbäckerei



Frühlingswanderung in den Wald



Der Kasperl ist da!
Mitmachprojekt am Dienstagnachmittag



Der Nikolaus besucht uns im Kindergarten

Krabbelgruppe St. Anna

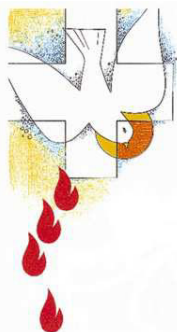
An alle Eltern, Großeltern und Interessierte:

Die Krabbelgruppe St. Anna trifft sich wöchentlich dienstags ab 14.00 Uhr im Pfarrheim, Mutter-Kind-Raum, 1. Stock. Wir freuen uns über neue Mütter und Kinder. Hier kann: frei gespielt, zusammen gespielt, gesungen



und getanzt werden. Vielleicht finden sich auch neue Bekanntschaften oder sogar Freunde. Schaut doch einfach mal vorbei. Nähere Informationen erfahren Sie im Pfarrbüro St. Anna.

Rückblick Firmung 2013



Die Firmung (lat. Confirmatio – Bekräftigung) ist in der katholischen Kirche die Vollendung der Taufe und bildet zusammen mit der Erstkommunion die drei Sakramente der christlichen Initiation. Sie wird als Gabe der Kraft des Heiligen

Geistes an die Gläubigen verstanden.

Zum Firmtag des Seelsorgebereichs Bamberg-Ost am Samstag, **22.6. in St. Kunigund** kamen 75 Jugendliche aus den Pfarreien St. Heinrich (31), St. Anna (11) und St. Kunigund (33). Zusammen mit ihren Firmpaten, Familien und Freunden füllten sie die Pfarrkirche. Pfarrer Höfer freute sich, als Firmspender Domkapitular Dr. Förch aus Bamberg begrüßen zu können. Herr Sperlein an der Orgel und die Schauer-Band sorgten mit ihrer Musik für eine schöne und gelungene Feier.

Die Firmlinge wurden in den vergangenen Monaten in Firmnachmittagen und Projekten auf das Sakrament der Firmung vorbereitet. Fragen nach dem

Heiligen Geist, dem Glauben und dem Sinn des Lebens sowie der eigenen Identität als junger Mensch und Christ bildeten den inhaltlichen Rahmen der Vorbereitungszeit. Die Gaben des Heiligen Geistes verhelfen zu einem gelingenden Leben in einer Zeit, in der Orientierung von Nöten ist.

Diese **7 Gaben des Heiligen Geistes** können die frisch gebackenen Firmlinge gut auf ihrem künftigen Lebensweg gebrauchen.

Weisheit, damit du nicht wegen unwichtiger Dinge aus der Haut fährst.

Einsicht, damit du in dieser komplizierten Welt den Überblick behältst.

Rat, damit dir in schwierigen Fällen eine Lösung einfällt.

Stärke, damit du auch mit Hindernissen fertig wirst.

Erkenntnis, damit du unterscheiden kannst, was richtig und falsch, was gut und böse ist.

Frömmigkeit, damit du den Kontakt zu Gott nicht verlierst.

Gottesfurcht, damit du nie glaubst, Menschen könnten so groß wie Gott sein.

Ihr Pastoralreferent Brunner

*Denn Gott hat uns nicht einen
Geist der Verzagtheit gegeben,
sondern den Geist der Kraft,
der Liebe und Besonnenheit
2. Timotheus 1,7*

Erstkommunion 2013

9 Kinder unserer Pfarrgemeinde feierten im April das Fest ihrer Erstkommunion. In einem schön gestalteten Familiengottesdienst und einer festlichen Andacht am Abend erlebten die Kinder und ihre Familien einen besonderen Tag, der sie die Gemeinschaft mit Jesus Christus und untereinander spüren ließ. Der Dankgottesdienst im Dom am Tag darauf und ein



lustiger Stadtspaziergang im Anschluss rundeten das schöne Fest für alle ab.

Orgelsanierung in St. Anna

Nach etwa zwanzig Jahren treuer Dienste steht für die Orgel in St. Anna eine Generalsanierung an, die natürlich mit erheblichen Kosten (ca. 16.000.- €) verbunden ist. Das Instrument muss ganz und gar zerlegt und die Einzelteile müssen gereinigt werden, was sicher auch einige Zeit dauern wird, sodass wir uns in diesen Wochen mit einem elektronischen Ersatzinstrument behelfen müssen. Doch nach Auskunft der Fachleute ist diese Maßnahme unumgänglich, wenn wir unsere Orgel für die Zukunft rüsten und erhalten wollen. Nach der Dachsanierung ist die Kasse der Kirchenstiftung natürlich ziemlich leer. Zudem sind für solche speziellen

Maßnahmen wie die Orgelsanierung keine Rücklagen gebildet worden, weil das Finanzaufkommen unserer Pfarrei das gar nicht zulässt, sodass wir Sie, die Mitglieder unserer Pfarrgemeinde, um einen Beitrag zur Finanzierung dieser Maßnahme im Rahmen der Bitte um Ihr Kirchgeld ersuchen.

Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie uns jetzt schon bedenken. Falls Sie das tun, können sie den Brief mit der Bitte um Ihr Kirchgeld im Herbst, das gleichfalls für die Orgelsanierung erbeten wird, ignorieren.

Die Kirchenverwaltung sagt Ihnen schon jetzt ein ganz herzliches Vergelt's Gott für Ihre Gabe.

Ihr Pfarrer Günter Höfer

Aus dem Seniorenkreis

Der Halbtagesausflug nach Kulmbach und Marienweiher stieß auf großes Interesse. Auch der Film „Flußkreuzfahrt von Moskau nach St. Petersburg“ von Herrn Reinhold Mauker und der Diavortrag von Frau Marika Bayer-Thäle über die deutsche Nordseeküste war eine Bereicherung für unser Programm.



Eine weitere Zusammenkunft war am Sonntag, den 14. Juli 2013 um 11.00 Uhr: die Senioren-Betstunde in unserer Pfarrkirche. Anschließend gab es ein gemeinsames Mittagessen im Pfarrheim.

Im August macht der Seniorenkreis dann Pause, um sich am 11. September 2013 zu einem Vortrag von Herrn Willy Lengel zu treffen. Der herbstliche Ausflug mit Karpfenessen findet am 9. Oktober 2013 statt. Weitere Zusammenkünfte sind am 13. November und am 11. Dezember 2013. Einzelheiten hierzu finden Sie in unserem Programm und im Wochenzettel.

Das gesamte Team des Helferkreises freut sich auf Ihr Kommen und wünscht Ihnen eine schöne und erholsame Sommerzeit.

Ihre Marga Schmitt

Nimm jede Stunde als Geschenk und fülle sie mit deiner Fantasie, deiner Kraft und vor allem mit deiner Liebe, damit dir kein Augenblick als nichtig entflieht, sondern jeder Tag zu einer erfüllten Lebenszeit wird.

Mehr als ein Gesangbuch

Neues Gotteslob geht in den Diözesen in Produktion

Für das Konzept des neuen Gotteslobs war es den deutschen Bischöfen wichtig, dass es sich nicht um ein reines Gesangbuch handelt, sondern um ein „Gebet- und Gesangbuch“, das als Hausbuch für die ganze Familie verstanden wird. Das Buch soll eine unersetzliche und verbindliche Hilfe werden, in den Gemeinden Liturgie zu feiern, zu beten und das Leben aus dem Glauben zu gestalten. Es soll darüber hinaus so etwas wie ein „geistliches Schatzbuch“ für das Glaubensleben zu Hause, im eigenen Wohnbereich, in der Familie oder ganz privat sein.

Das bisherige Gotteslob war das erste gemeinsame Gebet- und Gesangbuch, das 1975 für alle Diözesen Österreichs und Deutschlands, für die Diözesen Bozen-Brixen, Lüttich und Luxemburg herausgegeben wurde. Eingehende Analysen und Rückmeldungen aus den Pfarrgemeinden hätten gezeigt, dass es den heutigen Ansprüchen nicht mehr genüge. Weil alle Gläubigen zur vollen, bewussten und tätigen Teilnahme an den liturgischen Feiern geführt werden sollen (Liturgiekonstitution 14) ist das neue Gotteslob für eine zeitgemäße Feier der Liturgie unverzichtbar. Daher wünschen die deutschen Bischöfe, dass das neue Gotteslob als offizielles Rol-

lenbuch der Gemeinden von allen Pfarreien, Klöstern und Einrichtungen genutzt wird.

Unter den geschilderten Gesichtspunkten haben die Hauptamtlichen und Laien im Gremium des Seelsorgebereichsrats Bamberg-Ost in ihrer Frühjahrssitzung entsprechende Überlegungen angestellt. Man einigte sich auf folgende Vorgehensweise: Gemäß den Empfehlungen der deutschen Bischöfe wollen wir in unserem Verbund, bestehend aus den Pfarreien St. Anna, St. Heinrich und St. Kunigund zum 1. Advent 2013 das neue Gotteslob einführen. Ob dies auch verwirklicht werden kann, hängt davon ab, wann der Buchhandel entsprechend ausgestattet sein wird, was flächendeckend wohl erst nach den großen Ferien zu erwarten ist. Wir dürfen jedenfalls unsere Gläubigen bereits heute auf die Veränderung vorbereiten und wir dürfen bitten, solidarisch diesen „neuen Weg“ mit uns zu gehen.

Bitte beachten Sie im Herbst unsere Hinweise in den Wochenzetteln, wo wir Sie, wenn es der Zeitpunkt erlaubt, über die Einführung des neuen Gesangbuchs, noch im Detail informieren wollen.

*Für den Pfarreienvorbund
im Seelsorgebereich Bamberg – Ost
Hans Bedruna*

Bitte im Kalender ankreuzen

03.-10. August

Zeltlager der KJG

Mittwoch, 11. September

14.30 Uhr Pfarrheim

Seniorenkreis – Film über

„Die Tierwelt in Namibia“

Ref.: H. Willy Lengel

13.-15. September

Hüttenwochenende des

KJG-Freundeskreises

Donnerstag, 19. September

18.30 Uhr Taizégebet

Montag, 07. Oktober

15.00 Uhr Pfarrheim

Heiteres Gedächtnistraining

Mittwoch, 09. Oktober

Seniorenkreis - 10.00 Uhr

Halbtagesausflug

Ziel wird rechtzeitig bekanntgegeben

Freitag, 11. Oktober

18.30 Uhr in St. Kunigund

KAB-Rosenkranzandacht

Donnerstag, 17. Oktober

18.30 Uhr Taizégebet

Freitag, 18. Oktober

18.30 Uhr in St. Anna

Wortgottesdienst der

Ehejubilare dieses Jahres

anschl. Begegnung im Pfarrheim

Sonntag, 03. November

11.00 Uhr Hubertusbrunnen

Hubertusmesse

Montag, 11. November

17.00 Uhr Pfarrkirche

Wortgottesdienst anschl. Martinszug

Mittwoch, 13. November

14.30 Uhr Pfarrkirche

Seniorenkreis – Vortrag

„Die drei heiligen Madl, Katharina,

Margareta u. Barbara“

Ref.: Erik Berkekamp

Montag, 18. November

19.00 Uhr Pfarrheim

KAB-Vortrag

Näheres wird rechtzeitig bekannt
gegeben

Donnerstag, 21. November

18.30 Uhr Taizégebet

Dienstag, 03. Dezember

19.30 Uhr - Kunigundensaal

gemeinsame Adventsfeier der

KAB-Gemeinschaften St. Anna

u. St. Kunigund

Mittwoch, 11. Dezember

14.30 Uhr Pfarrheim

Seniorenkreis – Adventsfeier

Donnerstag, 19. Dezember

18.30 Uhr Taizégebet



-Programmänderungen vorbehalten-

Der nächste Pfarrbrief erscheint zum Advent

Aus der Chronik unserer Pfarrkirche

vom 23.02. – 30.06.2013

Wir freuen uns über die Taufe von:

Sophia Weegmann
Justus Kulla
Franz Heilek
Moritz Zahn
Olivia Waldner
Svenja-Ashley Deuber



Jonas Hubert
Mia Feifer
Robert Walz
Timo Dell
Rafael Meier

Wir beten für unsere Verstorbenen:

Gisela Kieß, 79 J.
Ludwig Bär, 83 J.
Elisabeth Manteufel, 93 J.
Hannelore Beck, 64 J.
Theresia Springer, 95 J.



Maria Zenk, 71 J.
Armin Bertuch, 80 J.
Thomas Hütter, 42 J.
Michael Burgis, 87 J.

Impressum:

Herausgeber: Sachausschuss „Öffentlichkeitsarbeit“ i.A. des Pfarrgemeinderates
St. Anna, Heinkelmannstr. 1, 96050 Bamberg
Tel.: 0951/133200, Fax: 0951/133202
e-mail: st-anna.bamberg@erzbistum-bamberg.de

Redaktionsteam:

Pfarrer Günter Höfer, Monika Flanse

Layout und Gestaltung: Dominik Konieczny

Druck: Druckerei Urlaub, Bamberg


Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder.

Wer mit der Veröffentlichung seines Namens nicht einverstanden ist, möchte dies bitte im Pfarrbüro melden.

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief: 14.10.2013

Bitte berücksichtigen Sie unsere Sponsoren bei Ihrem nächsten Einkauf.

Dorothea's Stübchen

Wäsche und Reinigung –
Änderungsschneiderei
Im Kapellenschlag 67, 96050 Bamberg
 : 0951-31280,
www.eurostick.de



Ihr Partner
für gutes
Sehen in
Litzendorf

Gut für die
Menschen
und die Region!



Plakatier- + Wartehallen-Service
Instandhaltung + Reinigung von
Werbeträgern

Harry Vorschulze

Ludwigstr. 22, 96052 Bamberg
Tel. 0951/2084590

Möge die Sonne

warm dein Gesicht bescheinen,


möge Gott seine

schützende Hand über dir halten

Irischer Segenswunsch

Metzgerei Andreas Pfister

Pödeldorferstr. 154, Bamberg

 0951 / 12663

Plattenservice–Imbiß–Feinkost

Frische, erstklassige

Fleisch- u. Wurstwaren



Konditorei Sonja

vorm. Konditorei Kamm

Tägl. von 10 – 18.00 Uhr geöffnet

Geisfelder Str. 32, 96050 Bamberg

Wir bieten Ihnen aus eigener Herstellung
eine leckere Auswahl an
verschiedenen Sahne- und Cremetorten,
edlen Pralinen und feinstem Teegebäck

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Michael Stadter

Moosstraße 82 · 96050 Bamberg

Telefon 0951 / 14707

Lotto · Toto ·

Lotterie – Annahmestelle



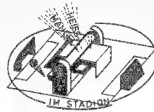
Gärtnerei Neubauer



frisches Gemüse
frisches Obst
Pödeldorfer Str., neben Haus Nr. 166, 96050 Bamberg
Geöffnet: Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag vormittags
Tel.: 0170/2681542

Heissmangel im Stadion

Inhaberin: Rosi Ströhlein
Gerh. Hauptmann Str. 17
96050 Bamberg
☎ 0951 / 33071



Windelstube Schön

Babyausstattung
Gerh.-Hauptmann-Str. 19
96050 Bamberg
☎ 0951 / 32777



Hegelstr. 28d, 96052 Bamberg
☎ 0951 / 93543-0
Fax: 0951 / 39212
Internet: www.druckerei-urlaub.de
E-Mail: info@druckerei-urlaub.de

SEIT 1867



REESMANN BRAU
BAMBERG

Wunderburg 5, 96050 Bamberg
☎ 0951 / 98198-0
Fax: 0951 / 98198-14
www.Keesmann-Braeu.de
Keesmann-Braeu-Bamberg@t-online.de

Die Regnitztaler Almhütte



Bekannt für die herrliche Lage zwischen Bamberg und Geisfeld und der guten und zünftigen Brotzeit.

Martin Peter

Hausverwaltungen & Buchführungsbüro
(§ 6 Ziff. 4 StBerG)
Spiegelgraben 26, 96052 Bamberg
☎: 0951/5194941 – Fax: 0951/5194942
E-mail: martin.peter@t-online.de

Karl Dechant



Gärtnerei

Geisfelder Str. 9
96050 Bamberg
0951/17863

- Topf-, Beet und Balkonpflanzen aus eigener Anzucht
- Schnittblumen
- Moderne Floristik für alle Anlässe

Öffnungszeiten:
Mo – Fr: 8.00 Uhr – 18.00 Uhr
Sa: 8.00 Uhr – 16.00 Uhr



Akademie Zweite Lebenshälfte
Hartmannstraße 7, 96050 Bamberg
Tel. 0951-51947-0
e-mail: akademie@kolpingbildung.de

Interesse an Kultur ?

Seniorenstudiengang „Kultur des Abendlandes“
von der Antike bis zur Gegenwart

Philosophie - Geschichte - Literatur - Kunst - Musik - Religion
Naturwissenschaften

Beginn: Herbst 2013 Informieren Sie sich schon heute!

Kolping – Karriere beginnt mit K www.kolpingbildung.de



St. Georg-Apotheke

Tel. 17471 Inh. Dr. Georg Krauß Tel. 9178691
Pöldorfer Str. 146, 96050 Bamberg

Mo. – Fr. 8 – 19 Uhr · Sa. 8 - 14 Uhr

Wellness-Oase



Mo. – Fr. 9 – 19 Uhr · Sa. 9 – 14 Uhr

*Hier könnte auch
Ihre Werbung stehen.
Sollten Sie Interesse haben, setzen
Sie sich mit dem Pfarrbüro
St. Anna in Verbindung*

Kosmetik Doris Gunzelmann

Geisfelder Str. 113
96050 Bamberg
Tel. 0951/16537



Brillen für die „Eine Welt“

Menschen in der sogenannten „Einen Welt“ haben Sehprobleme wie wir. Für viele von ihnen sind Brillen aber meist unerschwingliche Luxusgüter. Sie können mithelfen, Menschen mit Sehschwächen zu helfen. Bitte geben Sie uns Ihre ausgedienten Brillen. Auch Hörgeräte sind willkommen. Wir geben sie an Herrn Koch weiter. Mehr als 500.000 ausgediente Brillen und rund 2.000 Hörgeräte hat er so schon zusammen getragen.



*Wir wünschen allen unseren
Leserinnen und Lesern einen schönen
Sommer und viele erholsame
Urlaubstage.*

Ihre Pfarrbrief-Redaktion

Programm des Pfarr- und Kirchweihfestes
Zusammen *Leben!*
Glauben!
Feiern!

Freitag, 26.07.2013

Patronatsfest unserer Kirche

Fest der hl. Anna und des hl. Joachim

9.00 Uhr Eucharistiefeier **entfällt**

18.00 Uhr **Festgottesdienst**

Die Namenstagskinder Anna und Joachim bekommen eine Rose

danach **Prozession** von der Pfarrkirche zur Annasäule

anschl. **Aufstellung des Kirchweihbaumes**

(Siedlergemeinschaft e.V.)

Samstag, 27.07.2013

14.00 Uhr Flohmarkt für Kinder

16.00 Uhr Unterhaltungsmusik mit dem Duo
ConBrio im Festzelt

18.30 Uhr **Vorabendmesse** mit dem Polizeisängerchor
anschließend Kirchweihbetrieb rund um die Kirche

Sonntag, 28.07.2013

34. Weihetag unserer Pfarrkirche

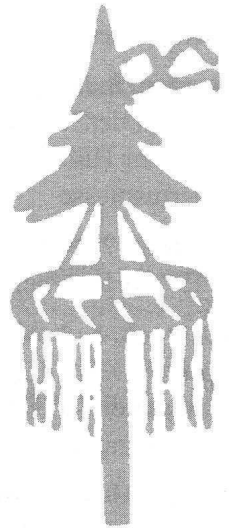
07.30 Uhr **Wallfahrtsamt der Strullendorfer**, es singt der
Strullendorfer Chor „Rhythmix“

08.00 Uhr – 12.00 Uhr Bücher-Flohmarkt

10.00 Uhr **Festgottesdienst**, Eucharistiefeier für die lebenden
und verstorbenen Wohltäter unserer Pfarrgemeinde

16.00 Uhr Festzeltbetrieb mit der Schönbrunner Blasmusik

18.30 Uhr **Festliches Konzert zum Kirchweihfest**
mit dem Musikverein Ellerntal



Pfarrei St. Heinrich

Eckbertstraße 30 • 96052 Bamberg

Telefon ▶ 0951 5195990 • Fax ▶ 0951 5195999

E-Mail ▶ st-heinrich.bamberg@erzbistum-bamberg.deHomepage ▶ www.st-heinrich-bamberg.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Mo+Di 8.45-11.45 Uhr, 15.00-17.00 Uhr

Mi 8.45-11.45 Uhr

Do 8.45-11.45 Uhr, 15.00-18.00 Uhr

Fr 8.45-11.45 Uhr

Bankverbindung ▶ Kto. 23432 BLZ 770 500 00 Sparkasse Bbg.

**Pfarrei St. Kunigund**

Joseph-Otto-Kolb-Straße 1 • 96052 Bamberg

Telefon ▶ 0951 91638480 • Fax ▶ 0951 916384810

E-Mail ▶ st-kunigund.bamberg@erzbistum-bamberg.deHomepage ▶ www.st-kunigund-bamberg.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Mo+Di 8.30-12.00 Uhr

Do 8.30-12.00 Uhr, 13.00-17.00 Uhr

Fr 8.30-12.00 Uhr

Bankverbindung ▶ Kto. 570151332 BLZ 770 500 00 Sparkasse Bbg.

**Pfarrei St. Anna**

Heinkelmannstraße 1 • 96050 Bamberg

Telefon ▶ 0951 133200 • Fax ▶ 0951 133202

E-Mail ▶ st-anna.bamberg@erzbistum-bamberg.deHomepage ▶ www.st-anna-bamberg.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Mo+Mi+Fr 8.00-12.00 Uhr

Di 14.00-17.45 Uhr

Bankverbindung ▶ Kto. 9013296 BLZ 750 903 00 Liga Bank eG

**Pastoralteam**

Pfarrer Günter Höfer • Leitender Pfarrer • 0951 5195990

Pfarrvikar Johannes Trei • 0951 133200 oder 0951 9178665

Kaplan Florian Stark • 0951 5195990

florian.stark@erzbistum-bamberg.de

Kaplan Rafael Biniek • 0951 5195990

Pastoralreferent Achim Zier • 0951 916384813

achim.zier@erzbistum-bamberg.de

Pastoralreferent Rudolf Brunner • 0951 51959933

rudolf.brunner@erzbistum-bamberg.de